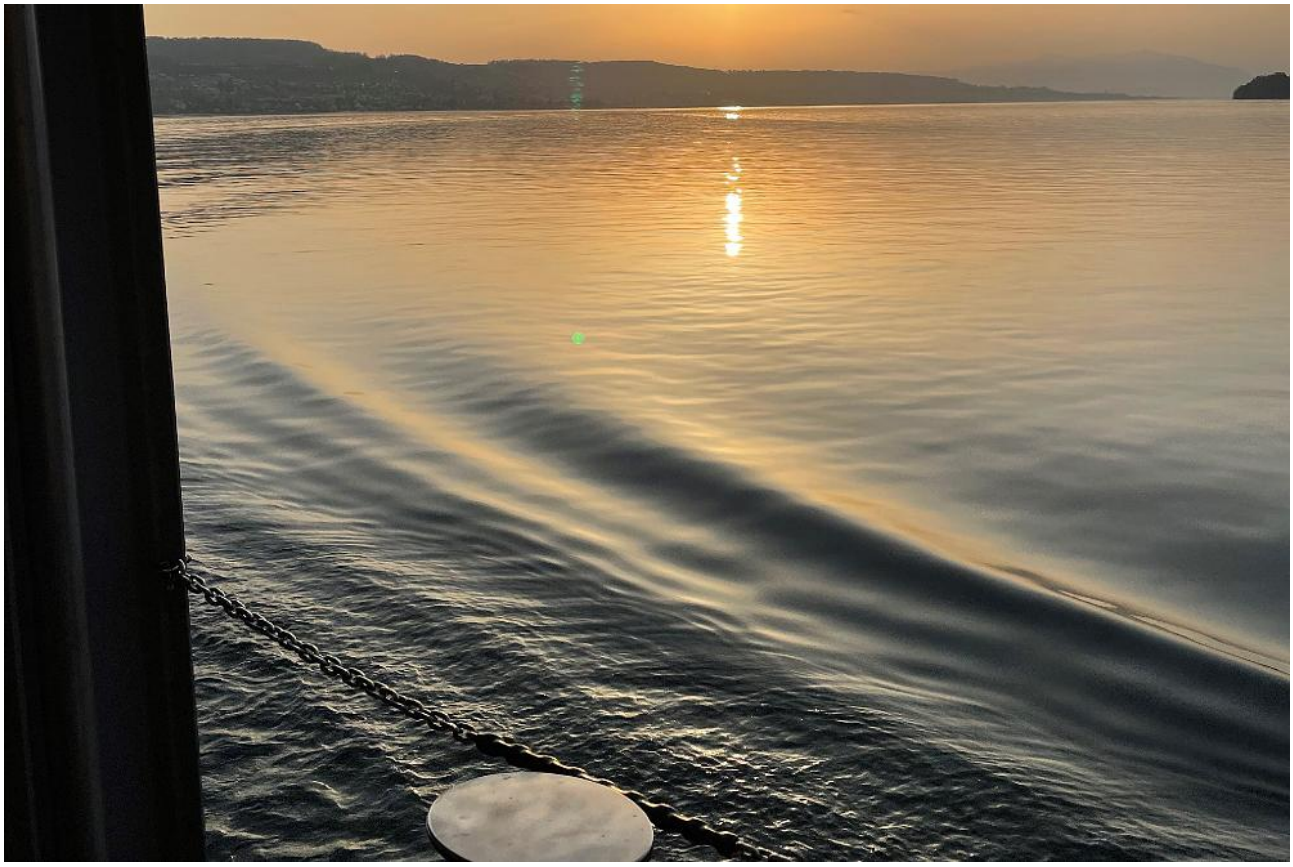
Neuapostolische Kirche
Schweiz



Reisenotiz 06.04.2021

Woche 13 / 2021

Die Reise durch die gegenwärtige Zeit geht unaufhaltsam weiter. Vieles bleibt verborgen, manches können wir nicht einordnen, aber Gottes Nähe ist bei allen Tätigkeiten und Herausforderungen spürbar. Die Wegstrecke ist geprägt von vielen Unsicherheiten. Ein ordentliches Planen ist nicht möglich. So sind wir einfach glücklich über jeden gemeinsam erlebten Gottesdienst.

Jede durchgeführte Versammlung und alle Besprechungen, die stattgefunden haben, sind ein kleines Stück Normalität. Am vergangenen Dienstag konnte die erste Vorstandssitzung des Jahres 2021 in der Verwaltung als Präsenzveranstaltung stattfinden.

Am Karfreitag morgen begleitete ein wunderschöner Sonnenaufgang die Reise auf der Fähre von Meilen nach Horgen. Die Fahrt ging Richtung
Luzern
, wo der Gottesdienst bereits um 09.00 Uhr begann. Das hatte natürlich einen besonderen Grund. Vor einiger Zeit erhielt ich die Anfrage, ob es nicht möglich wäre, an diesem Karfreitag in der Gemeinde Luzern zwei Gottesdienste zu halten. Damit bestünde die Möglichkeit, dass alle Geschwister in der Kirche zugegen sein könnten. Diesem Wunsch

habe ich gerne stattgegeben. Im ersten Gottesdienst konnten zwei Kinder die Gabe des Heiligen Geistes empfangen, während im Gottesdienst mit Beginn um 10.30 Uhr das Heilige Abendmahl für die Entschlafenen gefeiert wurde. Der Bischof, die Amtsträger aus Luzern und der Organist/Pianist erlebten beide Gottesdienste. Die Musik verschmolz mit dem Wort zu einem harmonischen Ganzen. Wunderschön gestaltet war auch der Blumenschmuck.

Am Samstagabend durfte ein ganz kleiner Kreis unseren Stammapostel empfangen. Der Ostergottesdienst stand bevor und der Stammapostel hatte seinen Besuch in der Gemeinde Baden-Wettingen bestätigt. Der Ostermorgen begann bei strahlendem Sonnenschein. Jesus Christus ist auferstanden! Diese freudige Gewissheit und Tatsache lebt in unseren Herzen. Dieses Gottesdiensterleben im intimen Kreis der Gemeinde (präsent und via Internet angeschlossen) werden wir nicht vergessen. Ein Bericht darüber ist auf unserer Webseite zu sehen:
«Er ging zu denen, die an ihn geglaubt haben!» - Gebietskirche Schweiz (nak.ch)







